

29.11.18

Steinhauser siegt bei Science Slam zu Künstlicher Intelligenz

Dass er Wissenschaft anschaulich und unterhaltsam vermitteln kann, hat Dr. Robert Steinhauser, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie, an der KU schon längst bewiesen – jetzt ist das auch bayernweit bekannt. Beim Science Slam des Zentrums Digitalisierung.Bayern (ZD.B) zum Thema „Künstliche Intelligenz. Technologien von morgen, heute verstehen“ holte er den Sieg.



Dr. Robert Steinhauser, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie, setzte sich beim Science Slam in München gegen Konkurrenten aus ganz Bayern durch.

Der Wettbewerb richtete sich an Wissenschaftler und Studierende aus der bayerischen Wissenschaft und Wirtschaft, die sich in ihrer Forschung mit Künstlicher Intelligenz oder maschinellem Lernen befassen. Ziel sollte es sein, anhand des jeweiligen Forschungsthemas Möglichkeiten und Grenzen der Künstlichen Intelligenz anschaulich und unterhaltsam in einem zehnminütigen Vortrag darzustellen. Unter allen Bewerbungen wurde Robert Steinhauser mit fünf weiteren Forscherinnen und Forschern als Teilnehmer ausgewählt.

Am 21. November gab er in München unter dem Titel „Gedankenlesen für Anfänger“ einen Einblick in die Neurowissenschaften und die experimentelle Psychologie – so gelungen, dass ihm ein Doppelsieg gelang. Steinhauser wurde sowohl Publikumssieger und erhielt 500 Euro Preisgeld, als auch einer der beiden Jurysieger. Damit darf er am 3. Dezember beim Digital-Gipfel der Bundesregierung in Nürnberg zum „Battle der Besten“ antreten.

Robert Steinhausers Science Slam-Beitrag kann auf dem Youtube-Kanal der KU nachgeschaut werden:

<https://youtu.be/MyGAJpv07Ps>

